

Unternehmensentwicklung für Lernende Regionen

Abschlussrunde

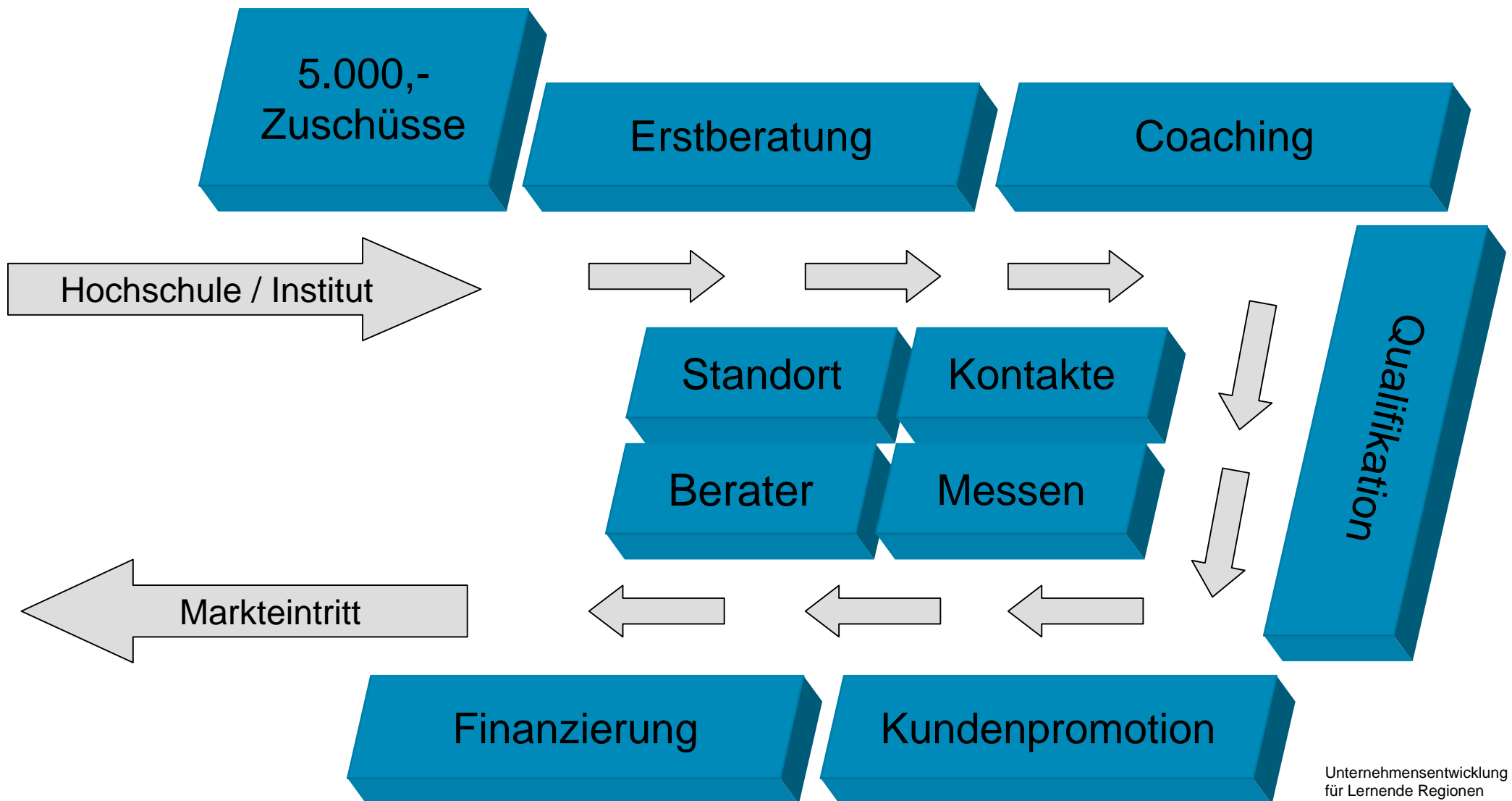


und

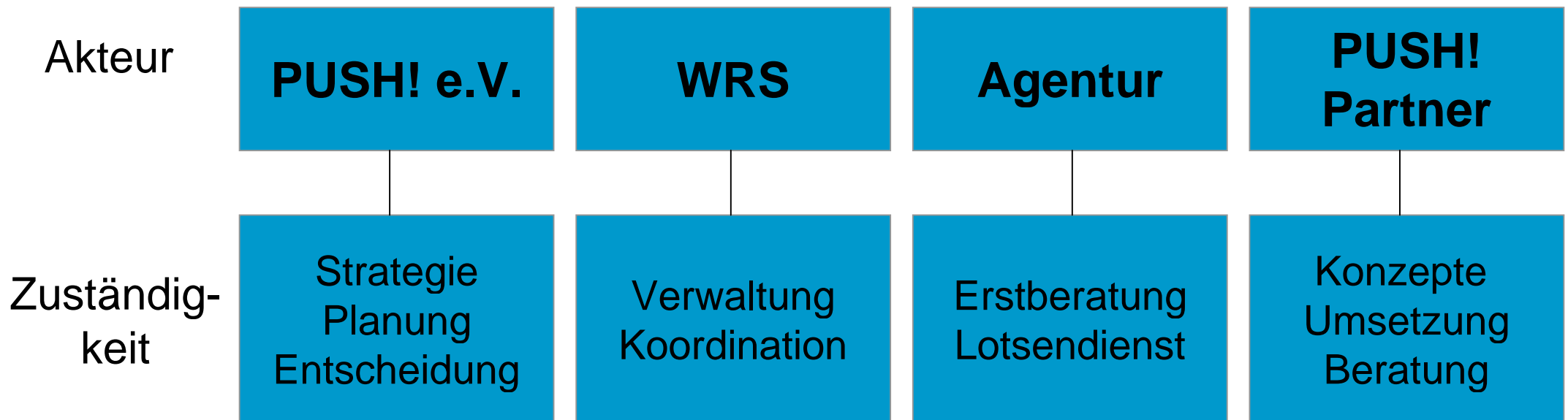


EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

Die PUSH! Mall



Die Struktur von PUSH!



Stolpersteine

Projekte sind - unabhängig von ihrer Zielsetzung - auftraggeberorientiert

- ☞ Zielkunde ist der Fördergeber und - im Falle von EXIST - nicht der/die GründerIn

Wahrnehmung ist kontextsensitiv

- ☞ „Prägung“ erschwert neue Visionen

Projekte erfordern (vorübergehend!) eine Matrixorganisation

- ☞ Interessenkonflikte der Beteiligten

Rahmenbedingungen



Nachhaltigkeitsplanung erfordert
einen betriebswirtschaftlichen Ansatz

- ☞ Marktorientierung, ökonomische Effizienz

Rollenveränderungen transparent
gestalten

- ☞ individuelle Ziele mit Gesamtvision in Einklang bringen

Persönliche Perspektiven aufzeigen

- ☞ Motivation für Veränderungen fördern

Meilensteine für PUSH!



M 1

Commitment für Auftrag und Marke

M 2

Definition des Zielmarktes

M 3

„Geschäftsmodell“ für einzelne Bereiche

M 4

Businessplan für Gesamtstruktur

M 5

Reorganisation des Netzwerks

Reorganisation

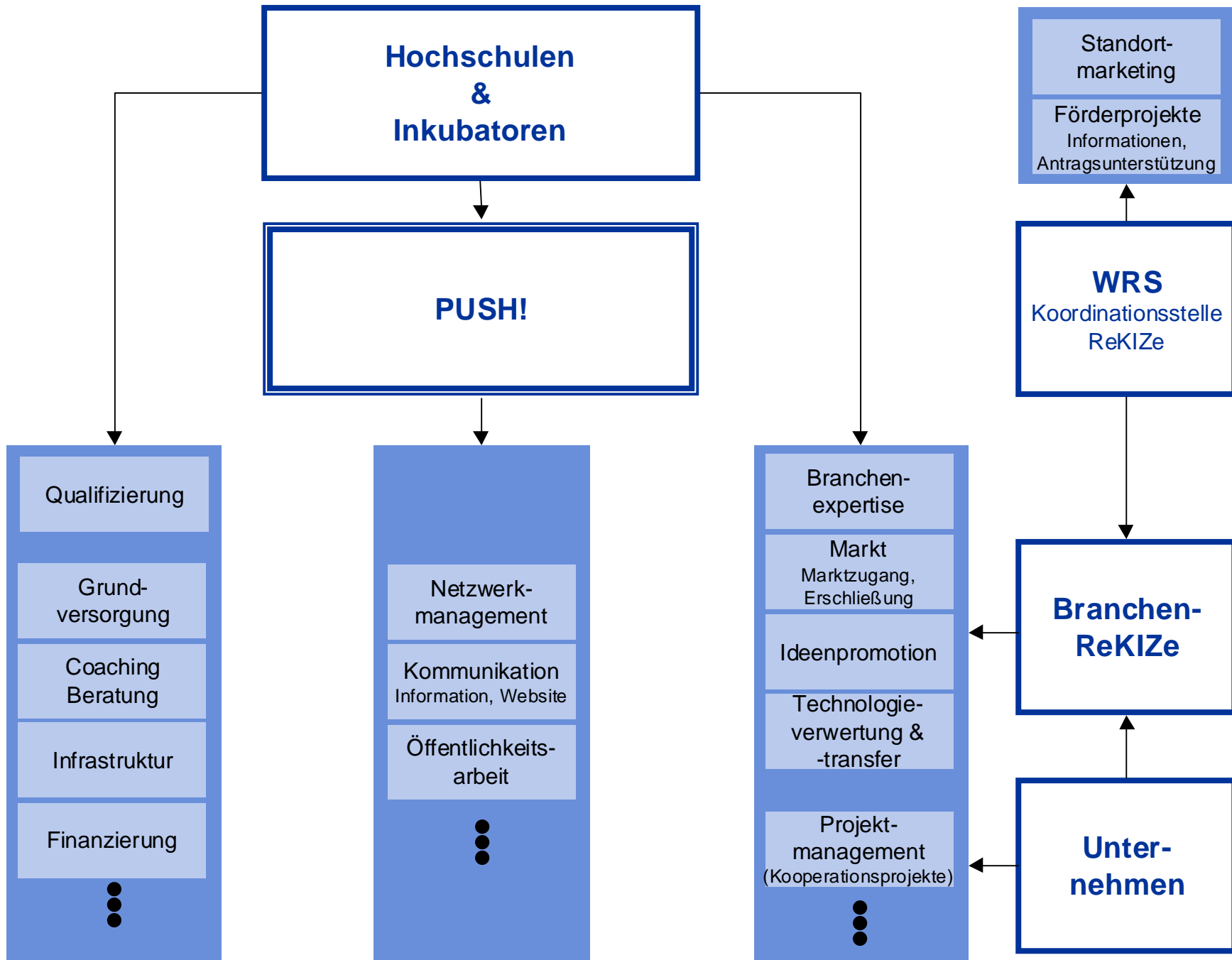
Beispiel: (Projekt-) Koordination

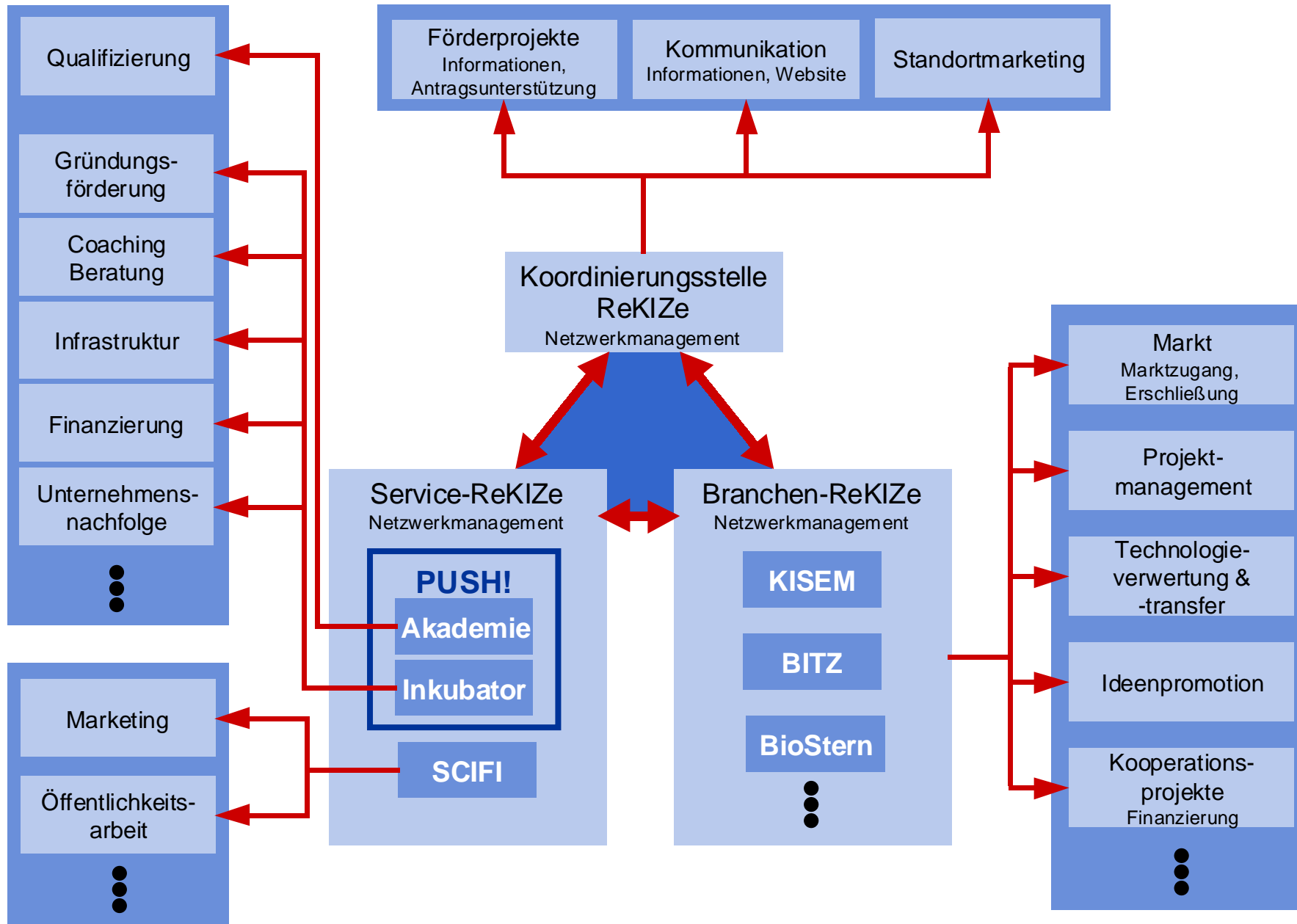
Projektphase

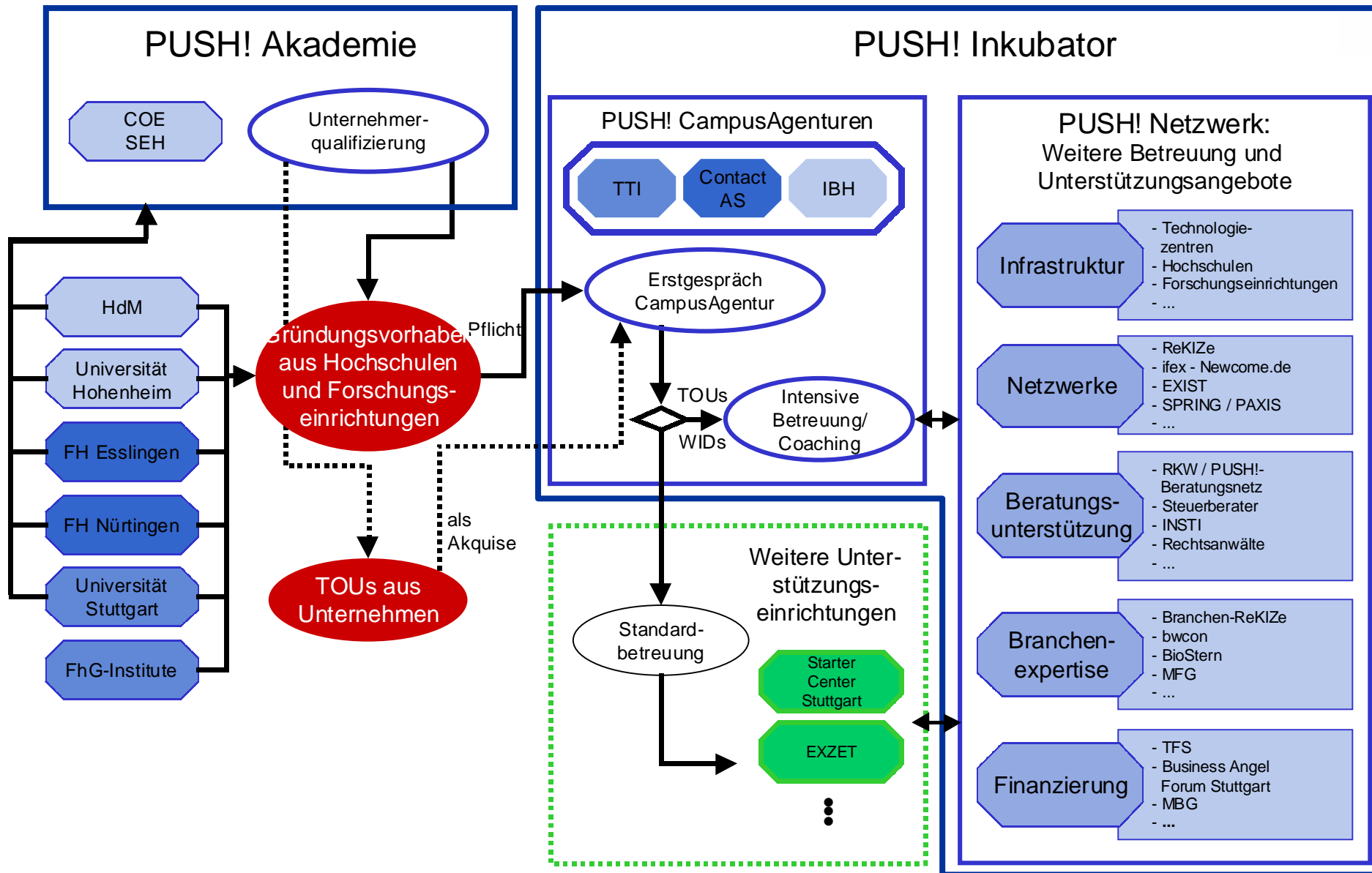
- Antragstellung
- Projektdurchführung
- Projektabschluss
- Folgeaktivitäten

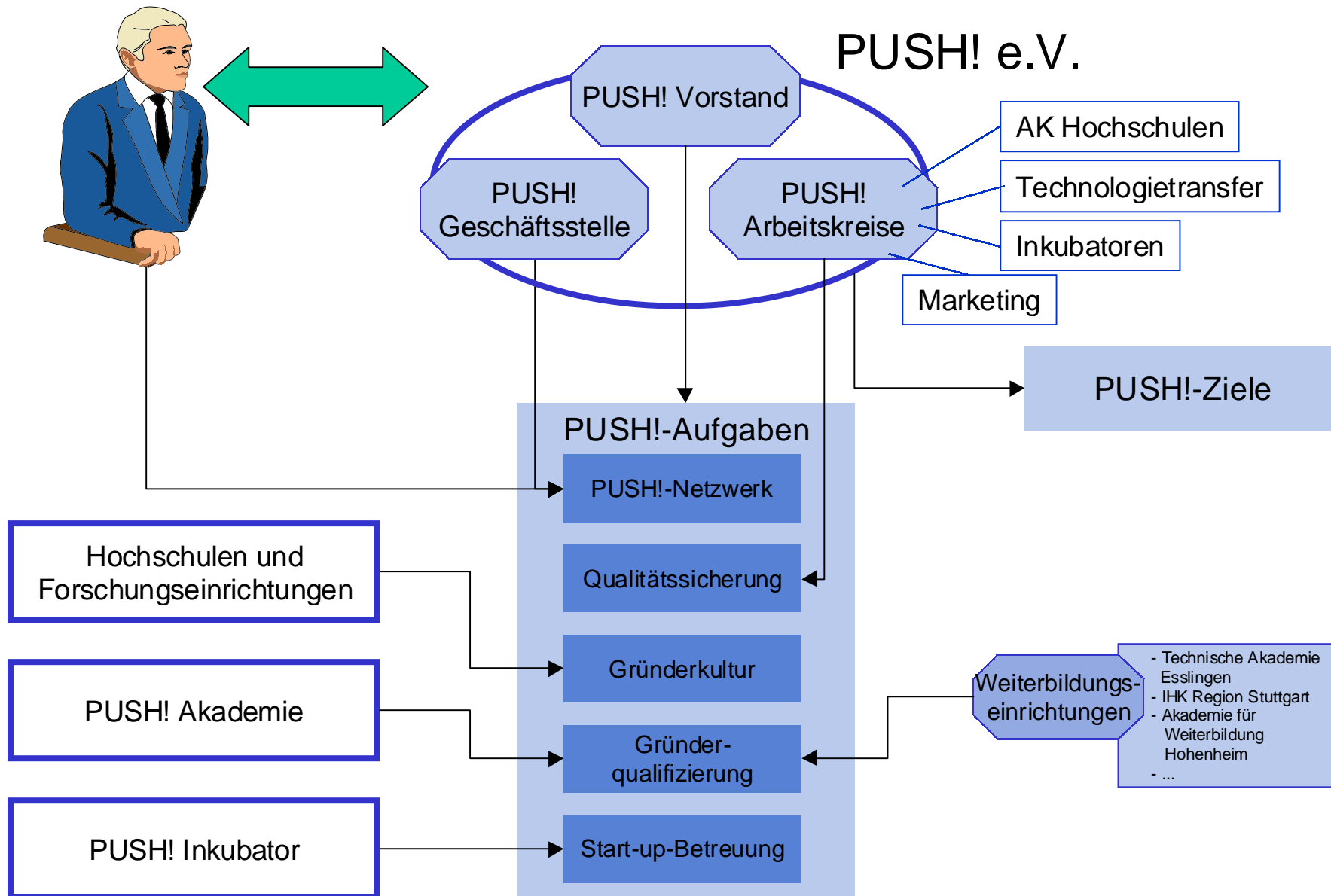
Rolle

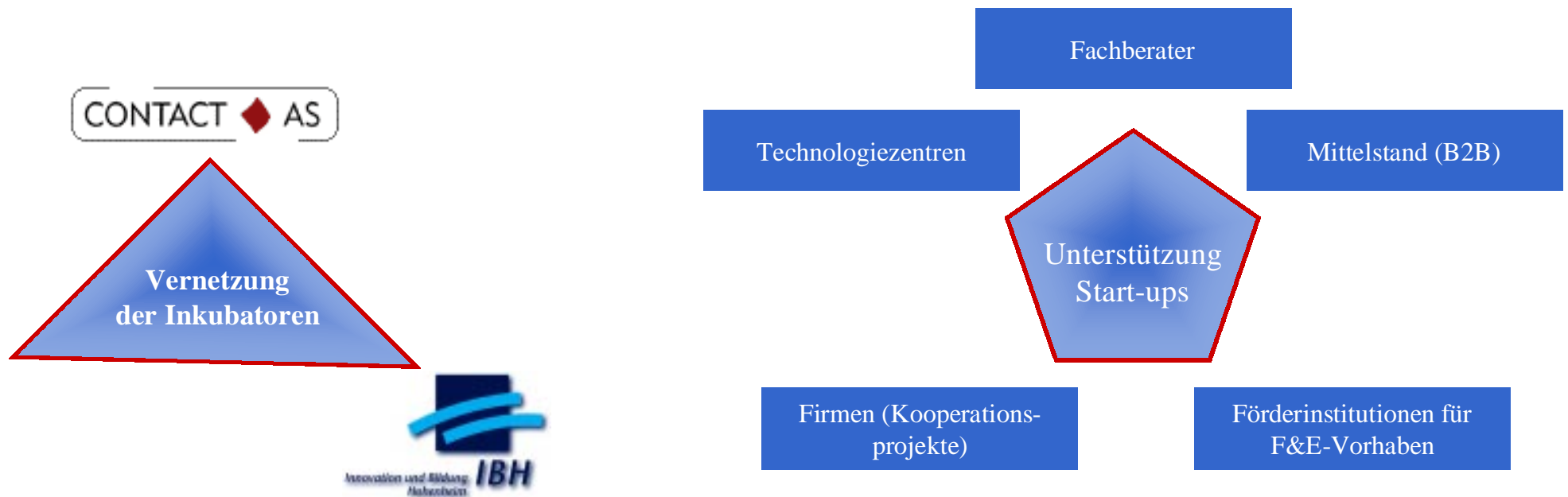
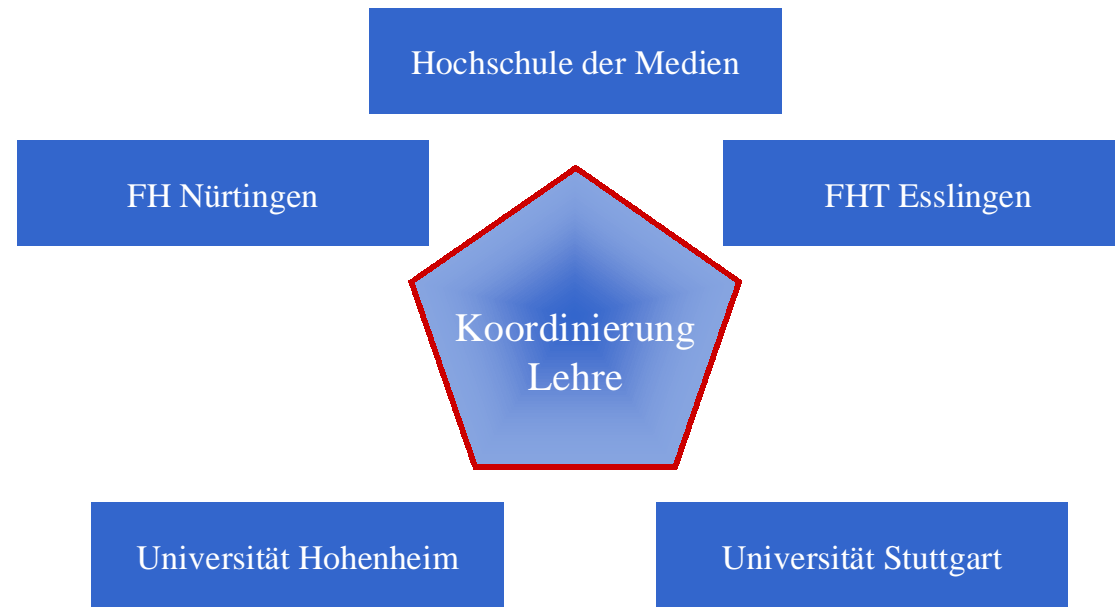
- Motivation
- Projektmanagement
- Administration
- Service-Unit

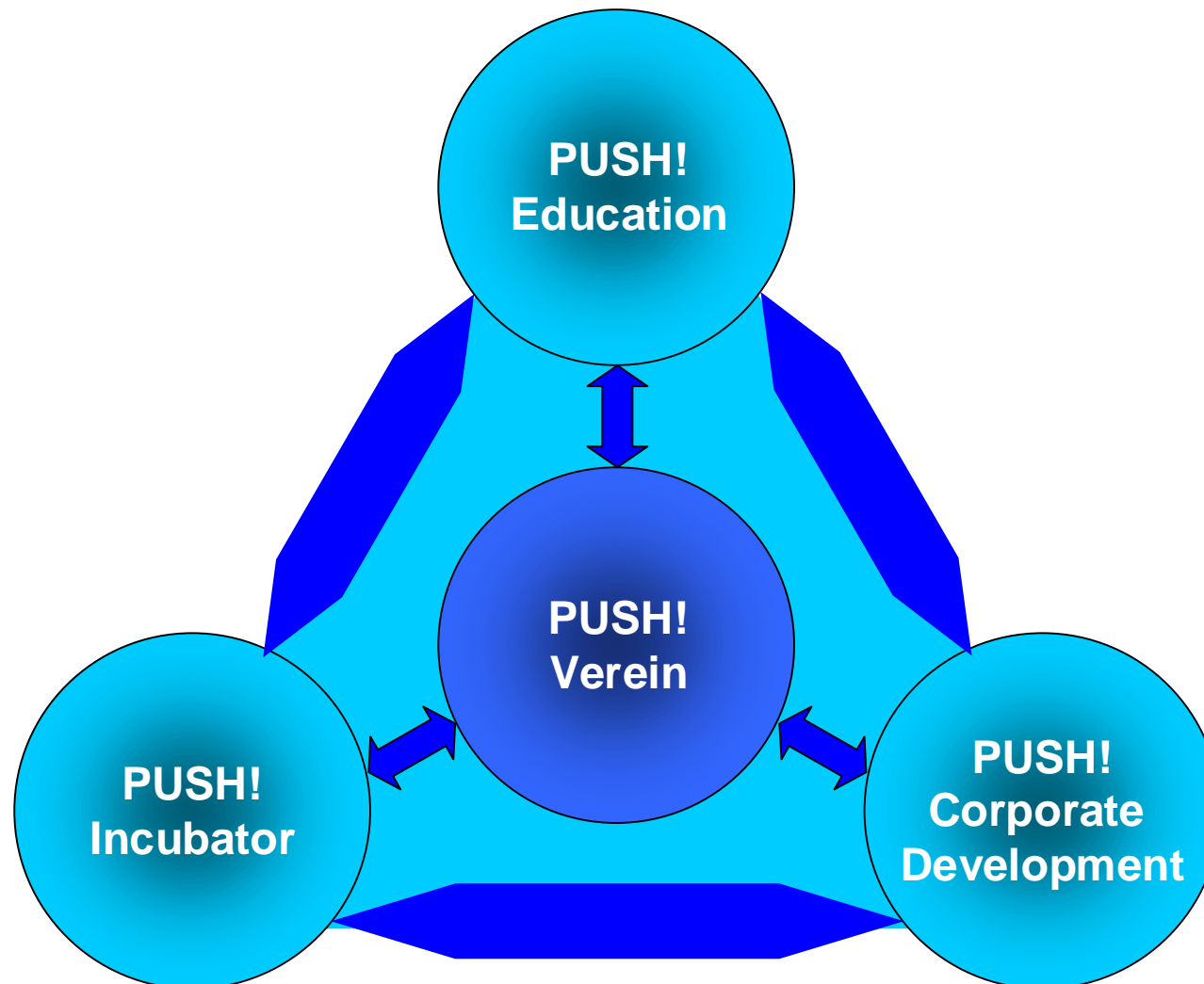












Wissen schafft Zukunft

Das Hohenheimer Modell

